

blizz-z Flachballenstauden

Robuste und artenreiche Zusammenstellung von Sedumsorten



Eigenschaften:

- biodiversitätsoptimierende Vegetationszusammenstellung
- 5 10 verschiedene Sedumsorten und -arten

- ca. 15 Stück/m²
- schnelle Flächendeckung
- · einfache Pflege

Anwendungsbereiche:

extensive Dachbegrünung

Umkehrdächer

Technische Daten:	
ArtNr.	277214

Untergrund und Vorbereitung:

Das Dach mit dem gewünschten Aufbau vorbereiten. Das Gründachsubstrat sollte mit einer Mindestschichtdicke von 4 cm ausgebracht werden, damit die Wurzelballen vollständig umhüllt sind.

Verarbeitung:

Die Flachballenstauden aus den Trays entnehmen und gleichmaßig auf dem Dach verteilen. Hierbei wird nach FFL-Richtline eine Bepflanzung von 13 - 15 St./m² empfohlen.

Bei unterschiedlicher optischer Vegetation der Trays, sollten die Flachballenstauden für eine gleichmäßige Begrünung vermischt werden. Bitte auch Wurzelballen verwenden, die augenscheinlich keine Vegetation vorweisen oder vertrocknet aussehen. Aus diesen wird ebenfalls etwas wachsen.

Anschließend die gesamte Fläche gründlich und in den nächsten Wochen witterungsentsprechend bewässern.

HINWEIS: Wird ein Dachbegrünungssystem mit einer Vegetationsmatte gewählt, hält der integrierte Dünger ca. ein Jahr. Für den anschließenden Vegetationsbeginn (März/April) empfehlen wir mit einem Langzeit- oder organischen Dünger nach zu düngen. Das garantiert eine kräftige und üppige Vegetation.

Zusammensetzung:

5 - 10 verschiedene Sedumsorten und -arten.

Verbrauch:

13 - 15 St./m².

Lagerung:

- Flachballenstauden können in den Trays unter freiem Himmel gelagert werden.
- · Nach Lieferung umgehend bewässern.
- Bei späterer Verarbeitung müssen die Flachballenstauden witterungsbedingt bewässert werden.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 31.08.2022